

Herzberg, den 16.03.2020

Sehr geehrte Eltern,

entsprechend der Anordnung der Landesregierung¹ sind für das Philipp-Melanchthon-Gymnasium folgende Regelungen vorgesehen:

Am 16.03. und 17.03.2020 erfolgt der Unterricht nach einem gesonderten Plan. Ab 18.03.2020 wird der reguläre Unterrichts- und sonstige Schulbetrieb ausgesetzt. Laut Beschluss der Landesregierung erstreckt sich diese vorerst Maßnahme über einen Zeitraum bis zum Ende der Osterferien. Die Wiederaufnahme des Schulbetriebs ist für den 20.04.2020 vorgesehen.

Bis zum Beginn der Osterferien werden alle Schülerinnen und Schüler mit Aufgaben versorgt. Geplant ist eine Übermittlung der Aufgaben in drei Arbeitsblöcken.

Block 1 – betrifft den Zeitraum vom 17./18.03. bis zum 20.03.

Block 2 – betrifft den Zeitraum vom 23.03. bis zum 27.03.

Block 3 – betrifft den Zeitraum vom 30.03. bis zum 03.04.

- Das Material für den Block 1 wird – soweit möglich – am Montag bzw. Dienstag ausgegeben; die weiteren Aufgaben erhalten alle Schülerinnen und Schüler in elektronischer Form (z.B. E-Mail, Schulhomepage)
- Die Schüler werden aufgefordert, die Aufgabenlösungen bei den Fachlehrern einzureichen. Stichtag ist jeweils der Freitag (20.03; 27.03.; 03.04.); die Abgabe muss per E-Mail bis jeweils spätestens 15:00 Uhr erfolgen.
- Während die Schüler dann am neuen Aufgabenblock arbeiten, sichten und korrigieren die Lehrkräfte das eingereichte Material und versenden entsprechende Rückmeldungen per E-Mail.
- Sofern für Schülerarbeiten, die zu Hause erstellt werden, eine Bewertung vorgenommen wird, erfolgt eine Ankündigung im Rahmen der Aufgabenstellung.

Wir wissen, dass diese Form des selbständigen Arbeitens in dieser Situation für die Schülerinnen und Schüler eine besondere Herausforderung darstellt. Daher bitten wir Sie, Ihre Kinder entsprechend zu unterstützen und zu einem kontinuierlichen Arbeiten sowie zu einer pünktlichen Abgabe der Aufgaben anzuhalten. Wichtig ist es, mit den Klassenleitern und Fachlehrkräften über E-Mail in Kontakt zu

¹ Die brandenburgische Landesregierung hat im Rahmen einer Sondersitzung die Aussetzung des Schulbetriebs ab Mittwoch, 18. März 2020, beschlossen. Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport hat sich auf die Einstellung des Betriebs von Schulen, von Kindertageseinrichtungen und Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung (einschließlich Internate und Wohnheime) vorbereitet und entsprechende Regelungen getroffen.

bleiben und sich mindestens einmal täglich auf der Homepage zu informieren. Auch dort werden bestimmte Aufgaben abzurufen sein.

Für den Bedarf einer Betreuung bzw. Beaufsichtigung Ihrer Kinder wurde seitens der Landesregierung bzw. des Landratsamtes Folgendes festgelegt:

„Die Notbetreuung wird für Eltern, die in speziellen Arbeitsbereichen tätig sind, organisiert. Hierzu zählen insbesondere die Tätigkeitsbereiche im Gesundheitswesen, der Versorgungseinrichtungen im Energiesektor sowie wichtiger staatlicher Einrichtungen wie Polizei, Rettungsdienst, Justiz, Feuerwehr und bestimmte Kernbereiche der öffentlichen Verwaltung.“²

Bitte melden Sie sich, falls Sie eine Betreuung Ihres Kindes für notwendig erachten, unter den angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Im Falle einer Erkrankung melden Sie bitte Ihr Kind – wie auch bei normalem Schulbetrieb – „krank“.

Auskünfte zu wichtigen Angelegenheiten (Prüfungen, Klausuren, Schülerbetriebspraktikum, Klassenfahrten etc.) werden – soweit verbindlich möglich – über die Homepage erteilt und laufend aktualisiert.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich jederzeit an die Klassenleiter bzw. an die Schulleitung wenden.

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: 03535 6064

E-Mail: pm-gym@schulen-ee.de

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern alles Gute und vor allem Gesundheit.

Im Namen der Schulleitung und des gesamten Kollegiums

Dr. Barbara Pietzonka
Schulleiterin

² Quelle: <https://www.niederlausitz-aktuell.de/niederlausitz/81577/coronavirus-in-der-lausitz-aktuelle-lage-und-entscheidungen.html>